

Änderungsantrag

Einreicher:
Kreistagsfraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN/FR

Vorlagen Nr.:
A/3/0018

Status: öffentlich

Gremium	Zuständigkeit	Sitzungstermin
Kreistag Vorpommern-Rügen	Entscheidung	09.12.2019

Änderungsantrag der Kreistagsfraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN/FR zum Antrag A/3/0010

Beschlussvorschlag:

Der Antragstext wird durch folgenden Text ersetzt:

Der Kreistag Vorpommern-Rügen beauftragt den Landrat damit, Möglichkeiten und Bedingungen zur Schaffung eines verdichteten regelmäßigen Taktes (statt S-Bahn-Linie) vom Hauptbahnhof der Hansestadt Rostock über Ribnitz-Damgarten bis zum Hauptbahnhof der Hansestadt Stralsund zu prüfen und dazu mit den zuständigen Stellen Gespräche zu führen.

Ergänzend soll die Möglichkeit geprüft werden die Zweigleisigkeit auf der gesamten Strecke zwischen Stralsund und Rostock (Verbindung vom Oberzentrum zum Teiloberzentrum) zu planen und baulich umzusetzen. Eine Verdichtung der Taktung (mindestens stündliche Verbindungen und ausgedehnte Betriebszeiten) soll in Gesprächen mit der Landesregierung Bestandteil der Prüfung sein.

Begründung:

Die Kombination von Fern- und Nahverkehren der Bahn unterliegt einer gewissen Komplexität. Es ist aus unserer Sicht sinnvoll, zunächst einmal Möglichkeiten und Bedingungen mit den zuständigen Stellen zu prüfen und in die Prüfung das Ziel des durchgängig zweigleisigen Ausbaus der Bahnstrecke Rostock - Stralsund aufzunehmen. Es erscheint uns ebenfalls sinnvoll, die Prüfung nicht nur auf die Strecke Stralsund - Ribnitz-Damgarten West zu beschränken, sondern zumindest bis zum Teiloberzentrum Stralsund auszuweiten.

gez. Jürgen Suhr
Fraktion Bündnis 90/Die Grünen/FR